

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 32 (1970)

Heft: 4

Rubrik: Tips für Sie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

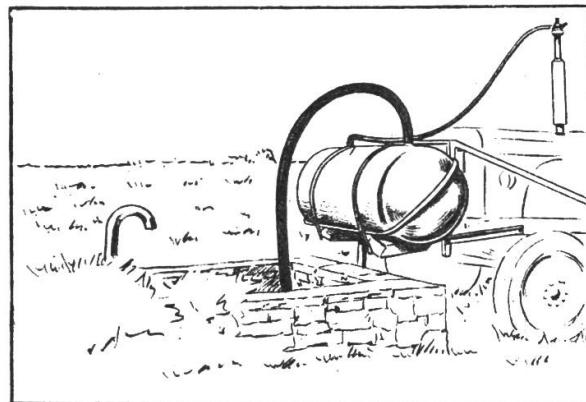
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tips für Sie

Mit Traktor-Auspuffgase Pumpen antreiben....

... ist jetzt möglich, wenn die kleine Unterdruckpumpe zur Verfügung steht. Ein kleines Ansatzstück wird am Auspuffende mittels Schweißen oder Hartlöten befestigt. Dabei hat die Lage des Auspuffes keinen Einfluss auf die Arbeitsweise der Pumpe. Das eine Ende eines Verbindungs-schlauches von 25 mm Durchmesser wird auf den Pumpenausgang aufgezogen und das andere Ende an den Behälter einer Melkmaschine oder an den Rohrkreislauf im Stall, so dass eine Melkanlage mit Aus-puffgasen betrieben werden kann. Sie kön-nen aber auch Flüssigkeiten anderer Art wie Jauche, Flüssigmist, flüssige Schäd-lingsbekämpfungsmittel oder dergl. damit pumpen. Dabei wird die Vacuum-Pumpe am Auspuffausgang befestigt und über einen flexiblen unterdruckbeständigen Schlauch mit dem betreffenden Behälter (Tonne, Zi-sterne oder Funder usw.) verbunden. Aller-dings muss noch ein Anzapfstutzen von 25 mm Durchmesser an höchstgelegener Stelle des Traktors angelötet werden und ein wei-terer von 40 oder 50 mm Durchmesser an höchstgelegener Stelle des Behälters. Von dort taucht das eine Ende des Schlauches in die Flüssigkeit, die gepumpt werden soll. Besitzt der Behälter ein Mannloch, so muss dieses mit einem Deckel versehen werden, der mit einer Gummidichtung ab-gedichtet werden muss. Achten Sie jedoch darauf, dass der vorgesehene Behälter einem Unterdruck von 600 bis 700 g wider-stehen muss, zweckmässig sind deshalb zylindrische Behälter.

Die kleine Vorrichtung, die an alle Trak-



rentypen passt, bewältigt eine Förder-leistung von 170 bis 230 Liter pro Minute, je nach Motorenstärke des Traktors.

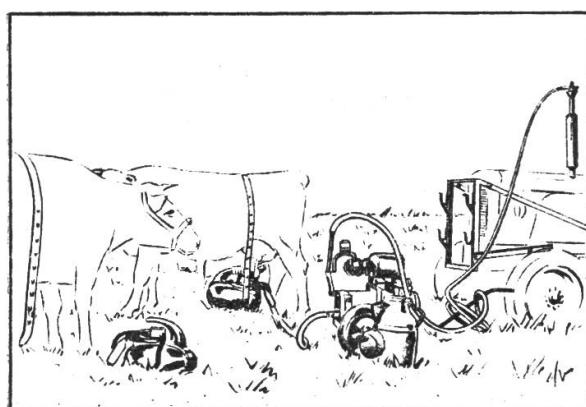
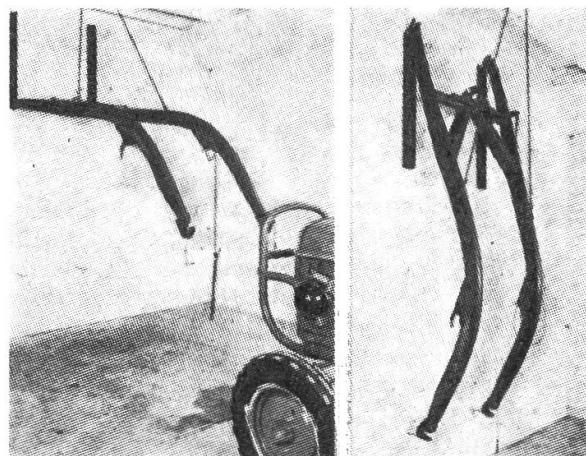
(Vertrieb: J. Pauw, D-4051 Breyell/Rhein-land.) -Erne-

Wie und wo den Frontlader aufbewahren?

Viele von Ihnen haben sich sicher schon Gedanken gemacht, wie man den nahezu 100 kg schweren Frontlader ohne grosse Mühe abbauen und versorgen könnte. Auf dem Versuchsgut Neuenhof haben wir für Sie eine interessante Lösung gefunden:

Sie fahren mit halbgesenkter Ladeschwinge gegen senkrecht montierte Metallschienen an der Garage oder Scheunenwand. An der Decke montieren Sie ein Drahtseil mit Haken, diese befestigen Sie an der Schwinge. Die Schwinge hängt nun in der Schwebe — mühelos kann sie von Ihnen abgebaut werden (Bild 1). Nun fahren Sie mit dem Traktor zurück und die Schwinge kann mühelos an die Wand gedrückt werden und benötigt nur wenig Platz (Bild 2).

Sicher finden Sie diesen Winter Zeit, diese praktische Vorrichtung zu montieren. (Aus «Buur, Näll, Deutz», 8910 Affoltern a.A.)



In den 70er Jahren in Ihrem Stall... ein Deutz



Motor

Der luftgekühlte Dieselmotor ist Sommer und Winter absolut betriebssicher. Der Deutz-Motor ist temperamentvoll und arbeitet mit phantastischer Laufruhe. Direkteinspritzung macht ihn genügsam im Verbrauch. Gedrosselte Drehzahlen bringen enorme Kraftreserven und lange Lebensdauer.

Getriebe

2 Getriebevarianten mit optimaler Gangabstufung.
STANDARD mit leicht schaltbarem Deutz-Getriebe, Doppelkupplung und Zapfwelle 540 U/min.
DE LUXE mit Synchrogetriebe zum Schalten wie im PW. Superkriechgänge ab 400 m/h. Lastschaftbare Duo-Zapfwelle 540/1000 U/min.

Deutz Transfematic-System

Einfache Einhebelbedienung mit Vorwahl für Freigang, Zugkraft- und Laderegelung. Grosse Flächenleistung und gleichmässige Tiefenführung. An das genormte Dreipunktgestänge können Sie jedes Gerät anhängen. Deutz DTS: eine moderne Regelhydraulik mit überdurchschnittlicher Hubkraft.

n das beste ROSS

denn mit einem Deutz sind Sie um entscheidende Jahre vor- aus. Und das ist ein Vorsprung, der zählt. Deutz arbeitet hart an der Zukunft. Sie können sich jederzeit auf einen Deutz verlassen.

In jedem Deutz steckt die Entwicklungs- und Forschungs-

arbeit von 4 Generationen. Deutz ist weltgrösster Produzent luftgekühlter Dieselmotoren und Europas grösster Hersteller von Traktoren und Landmaschinen. Das ist eine weitere Garantie für Sie. Ja, mit Deutz sitzen Sie für die nächsten Jahre im richtigen Sattel.



orm und Komfort
weckmässige und zeitlose
oderne Form. Dank der
trapazierfähigen Zweifarben-
ickierung in drei Schichten
ieht Ihr Deutz-Traktor auch
ach Jahren wie neu aus.
ür Ihren Komfort Einzelrad-
ederung, Deutz-Gesund-
eitssitz, alle Bedienungshebel
n Griffnähe, Regelhydraulik
TS usw.



Hans F. Würgler

**Generalvertretung
Industriestrasse 9
8910 Affoltern a.A.
Tel. 051-99 31 21**